

Medienmitteilung

BCV-Generalversammlung: Aktionäre stimmen allen Anträgen zu

Heute wurde in Lausanne die ordentliche Generalversammlung der BCV-Aktionäre abgehalten. Aufgrund der aussergewöhnlichen Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus (COVID-19) fand sie entsprechend den Vorgaben des Bundesrats ohne physische Teilnahme der Aktionäre statt, die ihr Stimmrecht stattdessen durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausübten. Diese Massnahme gehörte zu einer Reihe von Regelungen, die die BCV getroffen hat, um Kundschaft, Mitarbeitende und Aktionäre zu schützen und gleichzeitig ihre Kerntätigkeiten aufrechtzuerhalten. Gemäss ihrem Auftrag ermöglicht sie es Unternehmen, Privatpersonen und öffentlich-rechtlichen Körperschaften auf diese Weise trotz der beispiellosen Umstände weiterhin, unerlässliche Geschäfte zu tätigen. Darüber hinaus nimmt die BCV am Programm für vom Bund verbürgte Kredite teil und steht den Waadtländer KMU durch das Aussetzen der in der ersten Jahreshälfte fälligen Kreditrückzahlungen bei.

Mit 5358 Aktionären waren insgesamt 83,2% des Kapitals an der Generalversammlung vertreten. Die Aktionäre nahmen alle Punkte auf der Traktandenliste an und hiessen die Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Generaldirektion mit über 95% der Stimmen gut. Sie genehmigten zudem die Konzernrechnung der BCV für das Geschäftsjahr 2019, die einen Konzerngewinn von CHF 363 Millionen ausweist.

Die Aktionäre erteilten den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Generaldirektion für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung und stimmten dem Antrag des Verwaltungsrats zu, eine ordentliche Dividende von CHF 36 pro Aktie auszuschütten. Somit wird die Gruppe CHF 310 Millionen an ihre Aktionäre auszahlen, CHF 207 Millionen davon an den Kanton Waadt, der 67% der Aktien besitzt. Zudem wurde der Split der BCV-Aktie im Verhältnis 1:10 genehmigt. Der erste Handelstag der gesplitteten Aktien ist der 28. Mai 2020.

Eftychia Fischer wurde von der Generalversammlung für eine Amtszeit von vier Jahren in den Verwaltungsrat gewählt. Sie folgt auf Reto Donatsch, der die gesetzlich und statutarisch vorgeschriebene Altersgrenze von 70 Jahren erreicht hat. Ausserdem wählten die Aktionäre Jack Clemons für eine weitere Amtszeit von vier Jahren wieder.

Der Verwaltungsrat nutzte die Generalversammlung auch, um Reto Donatsch für sein Engagement und seinen Beitrag zur guten Entwicklung der BCV in den neun Jahren seiner Mitgliedschaft im Verwaltungsrat zu danken.

Lausanne, 30. April 2020

Ansprechpartner bei der Banque Cantonale Vaudoise:

Daniel Herrera, Leiter Kommunikation
Tel.: +41 21 212 28 61
E-Mail: daniel.herrera@bcv.ch

Grégory Duong, Investor Relations
Tel.: +41 21 212 20 71
E-Mail: gregory.duong@bcv.ch

Mitteilung an die Redaktion:

Gemäss den Vorschriften für Ad-hoc-Publizität des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange wird diese Mitteilung ausserhalb der Öffnungszeiten der SIX verschickt.

Dies ist eine Übersetzung. Massgebend ist ausschliesslich der französische Originaltext.